



seit 1558

# Friedrich-Schiller-Universität Jena

## Modulkatalog Bachelor of Arts 092 Kunstgeschichte & Filmwissenschaft PO-Version 2011 Ergänzungsfach

### Inhaltsverzeichnis

	<b>Sprachanforderungen</b>	<b>3</b>
<b>BA-Phi-KU1</b>	<b>Fachübergreifende Themen der Philosophie I: Bildtheorie und Ästhetik</b>	<b>4</b>
<b>BA-Phi-KU2</b>	<b>Fachübergreifende Themen der Philosophie II: Bildtheorie und Ästhetik</b>	<b>6</b>
<b>KU Arch</b>	<b>Einführung in die Architektur (Basismodul)</b>	<b>8</b>
<b>KU Bild</b>	<b>Einführung in die Bildkünste (Basismodul)</b>	<b>10</b>
<b>KU Film</b>	<b>Einführung Film, Photographie, Medienkunst (Basismodul)</b>	<b>12</b>
<b>KU MA 101</b>	<b>Aufbaumodul Mittelalter I</b>	<b>14</b>
<b>KU MA 201</b>	<b>Aufbaumodul Mittelalter II</b>	<b>16</b>
<b>KU MA 301</b>	<b>Aufbaumodul Mittelalter III</b>	<b>18</b>
<b>KU Med 104</b>	<b>Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst I</b>	<b>20</b>
<b>KU Med 204</b>	<b>Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst II</b>	<b>22</b>
<b>KU Med 304</b>	<b>Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst III</b>	<b>24</b>
<b>KU Mod 103</b>	<b>Aufbaumodul Moderne I</b>	<b>26</b>
<b>KU Mod 203</b>	<b>Aufbaumodul Moderne II</b>	<b>28</b>
<b>KU Mod 303</b>	<b>Aufbaumodul Moderne III</b>	<b>30</b>
<b>KU Neu 102</b>	<b>Aufbaumodul Neuzeit I</b>	<b>32</b>
<b>KU Neu 202</b>	<b>Aufbaumodul Neuzeit II</b>	<b>34</b>
<b>KU Neu 302</b>	<b>Aufbaumodul Neuzeit III</b>	<b>36</b>
<b>KU T 105</b>	<b>Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik I</b>	<b>38</b>
<b>KU T 205</b>	<b>Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik II</b>	<b>40</b>
<b>KU T 305</b>	<b>Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik III</b>	<b>42</b>
<b>KU T 405</b>	<b>Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik IV</b>	<b>44</b>
	<b>Abkürzungen</b>	<b>46</b>

**Hinweis :** Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen (Prüfungsvoraussetzungen) werden in dieser PDF-Version des Modulkatalogs nicht mit ausgegeben. Informieren Sie sich hierzu im Modulkatalog im Friedolin. Prüfungstermine, Prüfungen sowie die den Prüfungen zugeordneten Lehrveranstaltungen können nach der Auswahl von Abschluss, Studiengang bzw. -fach und Modul unter der Funktion "Alle Modulbeschreibungen ansehen" von jedem, erfolgreich angemeldeten, Nutzer in Friedolin eingesehen werden. Unmittelbar eingearbeitete Änderungen werden dort zeitnah dargestellt. An der FSU Jena immatrikulierte Studenten der betreffenden Abschlüsse können eine, auf den jeweiligen Studiengang bezogene, Ansicht der Modulbeschreibungen unter der Funktion "Meine Modulbeschreibungen" einsehen.

## Sprachanforderungen

<b>Modul BA-Phi-KU1 Fachübergreifende Themen der Philosophie I: Bildtheorie und Ästhetik</b>	
Modulcode	BA-Phi-KU1
Modultitel (deutsch)	Fachübergreifende Themen der Philosophie I: Bildtheorie und Ästhetik
Modultitel (englisch)	Interdisciplinary Topics of Philosophy I: Visual studies and Aesthetics I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Lambert Wiesing
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-Phi-KU1 Studierende der Kunstgeschichte und Medienwissenschaft können dieses Modul nur belegen, wenn das Thema der Vorlesung und des Seminars eindeutig den Bereichen der Philosophie der Medien, des Bildes und der Kunst zugeordnet sind. Die Studierenden sollten vor der Teilnahme am Modul die Lehrenden konsultieren.
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, Seminar und Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind in historisch-systematischer Perspektive solche Themen, deren philosophische Bearbeitung von fachübergreifender Relevanz ist. Die Themen kommen insbesondere aus den Bereichen der Philosophie der Medien, besonders des Bildes, der Philosophie der Kunst, der Natur und des Geistes. Vermittelt werden Einblicke in die Funktion der Philosophie als kategoriale Grundlagenwissenschaft. (Genauere Erläuterungen finden sich im Veranstaltungskommentar.)
Lern- und Qualifikationsziele	Ausbildung interdisziplinärer Kompetenzen zur Darstellung und Beurteilung der historischen und systematischen Bedeutung der Philosophie für die Entstehungsgeschichte und aktuelle Forschung in einer Einzelwissenschaft.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme; zusätzlich können vom Dozenten Referat, Protokoll, Essay o.ä. verlangt werden (wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Essay zur Vorlesung (bewertet mit "bestanden"/" nicht bestanden"); Abschlussprüfung mit Hausarbeit (10-15 Seiten, benotet) oder Klausur (90 Min, benotet) zum Seminar. Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.

Empfohlene Literatur

s. Veranstaltungskommentar

<b>Modul BA-Phi-KU2 Fachübergreifende Themen der Philosophie II: Bildtheorie und Ästhetik</b>	
Modulcode	BA-Phi-KU2
Modultitel (deutsch)	Fachübergreifende Themen der Philosophie II: Bildtheorie und Ästhetik
Modultitel (englisch)	Interdisciplinary Topics of Philosophy II: Visual studies and Aesthetics II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Lambert Wiesing
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	BA-Phi-KU2 Studierende der Kunstgeschichte und Medienwissenschaft können dieses Modul nur belegen, wenn das Thema der Vorlesung und des Seminars eindeutig den Bereichen der Philosophie der Medien, des Bildes und der Kunst zugeordnet sind. Die Studierenden sollten vor der Teilnahme am Modul die Lehrenden konsultieren.
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes Semester
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, Seminar und Selbststudium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand des Moduls sind in historisch-systematischer Perspektive solche Themen, deren philosophische Bearbeitung von fachübergreifender Relevanz ist. Die Themen kommen insbesondere aus den Bereichen der Philosophie der Medien, besonders des Bildes, der Philosophie der Kunst, der Natur und des Geistes. Vermittelt werden Einblicke in die Funktion der Philosophie als kategoriale Grundlagenwissenschaft. (Genauere Erläuterungen finden sich im Veranstaltungskommentar.)
Lern- und Qualifikationsziele	Ausbildung interdisziplinärer Kompetenzen zur Darstellung und Beurteilung der historischen und systematischen Bedeutung der Philosophie für die Entstehungsgeschichte und aktuelle Forschung in einer Einzelwissenschaft.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme; zusätzlich können vom DozentenReferat, Protokoll, Essay o.ä. verlangt werden(wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben).

Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Klausur oder Essay zur Vorlesung (bewertet mit "bestanden"/"nicht bestanden"); Abschlussprüfung mit Hausarbeit (10-15 Seiten, benotet) oder Klausur (90 Min, benotet) zum Seminar. Jede Modulteilprüfung muss bestanden sein.
Empfohlene Literatur	s. Veranstaltungskommentar

Modul <b>KU Arch</b> Einführung in die Architektur (Basismodul)	
Modulcode	KU Arch
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Architektur (Basismodul)
Modultitel (englisch)	Introduction to architecture
Modul-Verantwortliche/r	InstitutsdirektorIn
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Alle Aufbaumodule (BA-Phi KU1, BA-Phi KU2/ KU MA 101, KU MA 201, KU MA 301, KU MA 401/ KU Neu 102, KU Neu 202, KU Neu 302, KU Neu 402/ KU Mod 103, KU Mod 203, KU Mod 303, KU Mod 403/ KU Med 104, KU Med 204, KU Med 304, KU Med 404)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach: Pflichtmodul 092 B.A. Kunstgeschichte Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	- Vorlesung, - Seminar, - Tutorium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	Das Basismodul dient der Einführung in das Studium der Architektur. Es werden Grundlagen der Beschreibung und Analyse von Architektur vermittelt. Im Zentrum des Einführungskurses steht die Vermittlung fachspezifischer Terminologien und Methodik sowie die Vorstellung der verschiedenen Bauformen und Bauaufgaben (Architektur, Städtebau, Gartenkunst). Entsprechend des propädeutischen Charakters des Moduls werden in einem Tutorium ausgehend von speziellen Fallbeispielen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Das im Einführungskurs und Tutorium vermittelte Wissen muss durch eine Vorlesung erweitert und gefestigt werden.



Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist die Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit der Fachterminologie, Beschreibung und Analyse von Architektur und der Erwerb von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens. (Literaturrecherche, Anfertigung von Protokollen etc.) Darüber hinaus erwerben die Studierenden Kompetenzen im Bereich spezieller kunsthistorischer und bildwissenschaftlicher Kommunikations- und Präsentationstechniken.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme am Seminar, der Vorlesung und dem Tutorium, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der drei Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Bild</b> Einführung in die Bildkünste (Basismodul)	
Modulcode	KU Bild
Modultitel (deutsch)	Einführung in die Bildkünste (Basismodul)
Modultitel (englisch)	Introduction to visual arts
Modul-Verantwortliche/r	InstitutsdirektorIn
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Alle Aufbaumodule (BA-Phi KU1, BA-Phi KU2/ KU MA 101, KU MA 201, KU MA 301, KU MA 401/ KU Neu 102, KU Neu 202, KU Neu 302, KU Neu 402/ KU Mod 103, KU Mod 203, KU Mod 303, KU Mod 403/ KU Med 104, KU Med 204, KU Med 304, KU Med 404)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach: Pflichtmodul  092 B.A. Kunstgeschichte Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Lehrformen: - Vorlesung - Seminar - Tutorium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	Es werden Grundlagen der Beschreibung und Analyse von Bildwerken vermittelt. Im Zentrum des Einführungskurses steht die Vermittlung der fachspezifischen Terminologie und Methodik (Ikonographie, Formanalyse und Funktionsgeschichte) sowie die Vorstellung der verschiedenen Medien der Bildkünste (Malerei, Skulptur und Graphik). Entsprechend des propädeutischen Charakters des Moduls werden in einem Tutorium ausgehend von speziellen Fallbeispielen die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. Das im Einführungskurs und Tutorium erworbene Wissen muss durch eine Vorlesung erweitert und gefestigt werden.

Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist die Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit der Fachterminologie, der Beschreibung und der Analyse von Bildwerken und der Erwerb von Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Anfertigung von Protokollen etc.). Darüber hinaus erwerben die Studierenden Kompetenzen im Bereich spezieller kunsthistorischer und bildwissenschaftlicher Kommunikations- und Präsentationstechniken.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme am Seminar, der Vorlesung und dem Tutorium, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der drei Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Film</b> Einführung Film, Photographie, Medienkunst (Basismodul)	
Modulcode	KU Film
Modultitel (deutsch)	Einführung Film, Photographie, Medienkunst (Basismodul)
Modultitel (englisch)	Introduction to film, photograph and medial art
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Sierek
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: keine
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Alle Aufbaumodule (BA-Phi KU1, BA-Phi KU2/ KU MA 101, KU MA 201, KU MA 301, KU MA 401/ KU Neu 102, KU Neu 202, KU Neu 302, KU Neu 402/ KU Mod 103, KU Mod 203, KU Mod 303, KU Mod 403/ KU Med 104, KU Med 204, KU Med 304, KU Med 404)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach: Pflichtmodul  092 B.A. Kunstgeschichte Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Lehrform: - Vorlesung - Seminar - Tutorium
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in: - Präsenzstunden - Selbststudium (einschl. Prüfungsvorbereitungen)	300 h 90 h 210 h
Inhalte	Das Modul dient der Einführung in die Geschichte der Analyse von Film, Photographie und Medienkunst und stellt die dazu notwendigen Instrumente und Techniken vor. Dabei werden die Studierenden mit den Analysekatégorien mise-en-scène, Montage, Kamera, Licht, Dekor, Trick, Drehbuch und dem Ton vertraut gemacht. Zudem werden Grundlagen des audiovisuellen Erzählens vermittelt und die Interdependenz von Mediengeschichte, Filmtheorie und Filmanalyse wird untersucht.

Lern- und Qualifikationsziele	Zunächst werden die grundlegenden Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt. Im weiteren dient das Modul zur Befähigung der Analyse einzelner Werke aus Film, Photographie und Medienkunst, der Anwendung spezifischer Begriffe und der Reflexion grundlegender methodologischer Fragen. Der Studierende wird spezielle Präsentationstechniken kennen lernen und wird in der Lage sein sich in ein medienspezifisches Thema einzuarbeiten. Darüber hinaus erwerben die Studierenden Kompetenzen im Bereich spezieller kunsthistorischer und bildwissenschaftlicher Kommunikations- und Präsentationstechniken.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme am Seminar, der Vorlesung und dem Tutorium, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der drei Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU MA 101</b> Aufbaumodul Mittelalter I	
Modulcode	KU MA 101
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Mittelalter I
Modultitel (englisch)	Advanced module medieval art history I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dieter Blume
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	- Vorlesung - Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Mittelalter vermittelt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet mittelalterliche Kunstgeschichte mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Wissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption mittelalterlicher Bau- und Bildwerke, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung mittelalterlicher Kunst aus unterschiedlichen Gattungen an konkreten Fällen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation im zeitlichen und räumlichen Kontext, sowie der Ausbau der Fähigkeit zur Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU MA 201</b> Aufbaumodul Mittelalter II	
Modulcode	KU MA 201
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Mittelalter II
Modultitel (englisch)	Advanced module medieval art history II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dieter Blume
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Mittelalter vermittelt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet mittelalterliche Kunstgeschichte mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Wissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption mittelalterlicher Bau- und Bildwerke, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung mittelalterlicher Kunst aus unterschiedlichen Gattungen an konkreten Fällen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation im zeitlichen und räumlichen Kontext, sowie der Ausbau der Fähigkeit zur Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte.



Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU MA 301</b> Aufbaumodul Mittelalter III	
Modulcode	KU MA 301
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Mittelalter III
Modultitel (englisch)	Advanced module medieval art history III
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Dieter Blume
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Mittelalter vermittelt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet mittelalterliche Kunstgeschichte mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Wissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption mittelalterlicher Bau- und Bildwerke, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung mittelalterlicher Kunst aus unterschiedlichen Gattungen an konkreten Fällen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation im zeitlichen und räumlichen Kontext, sowie der Ausbau der Fähigkeit zur Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Med 104</b> Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst I	
Modulcode	KU Med 104
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst I
Modultitel (englisch)	Advanced module film, photograph and medial art I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Sierek
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet der Kunstwissenschaft der Moderne mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche.</p> <p>Das im Basismodul erworbene Grundwissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung, wobei frühe, klassische und moderne Photographie und Filmtheorien im Mittelpunkt stehen werden. Zugleich sollen aktuelle Diskurse der Medientheorie vorgestellt werden.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur filmhistorischen und medientheoretischen Beschreibung moderner und/oder aktueller Photo-, oder Filmkunst an konkreten Fällen und deren Interpretation sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)

Zusätzliche Informationen zum Modul Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Med 204</b> Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst II	
Modulcode	KU Med 204
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst II
Modultitel (englisch)	Advanced module film, photograph and medial art II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Sierek
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet der Kunstwissenschaft der Moderne mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche.</p> <p>Das im Basismodul erworbene Grundwissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung, wobei frühe, klassische und moderne Photographie und Filmtheorien im Mittelpunkt stehen werden. Zugleich sollen aktuelle Diskurse der Medientheorie vorgestellt werden.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur filmhistorischen und medientheoretischen Beschreibung moderner und/oder aktueller Photo-, oder Filmkunst an konkreten Fällen und deren Interpretation sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)

Zusätzliche Informationen zum Modul Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Med 304</b> Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst III	
Modulcode	KU Med 304
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst III
Modultitel (englisch)	Advanced module film, photograph and medial art III
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Sierek
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Film, Photographie, Medienkunst vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet der Kunstwissenschaft der Moderne mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche.</p> <p>Das im Basismodul erworbene Grundwissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung, wobei frühe, klassische und moderne Photographie und Filmtheorien im Mittelpunkt stehen werden. Zugleich sollen aktuelle Diskurse der Medientheorie vorgestellt werden.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur filmhistorischen und medientheoretischen Beschreibung moderner und/oder aktueller Photo-, oder Filmkunst an konkreten Fällen und deren Interpretation sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)



Zusätzliche Informationen zum Modul Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Mod 103</b> Aufbaumodul Moderne I	
Modulcode	KU Mod 103
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Moderne I
Modultitel (englisch)	Advanced module contemporary art history I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Verena Krieger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Moderne vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet Kunstgeschichte der Moderne mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Basiswissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption von Bau- und Bildwerken vom Beginn der Moderne bis in die Gegenwart, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Zudem wird den Studierenden ein Einblick in die Geschichte der Kunsttheorie und der Sammlungsgeschichte ermöglicht. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung moderner und/oder aktueller Kunst an konkreten Fällen aus unterschiedlichen Gattungen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienpezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Mod 203</b> Aufbaumodul Moderne II	
Modulcode	KU Mod 203
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Moderne II
Modultitel (englisch)	Advanced module contemporary art history II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Verena Krieger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (ab Wintersemester)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Moderne vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet Kunstgeschichte der Moderne mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Basiswissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption von Bau- und Bildwerken vom Beginn der Moderne bis in die Gegenwart, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Zudem wird den Studierenden ein Einblick in die Geschichte der Kunsttheorie und der Sammlungsgeschichte ermöglicht. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung moderner und/oder aktueller Kunst an konkreten Fällen aus unterschiedlichen Gattungen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienpezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Mod 303</b> Aufbaumodul Moderne III	
Modulcode	KU Mod 303
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Moderne III
Modultitel (englisch)	Advanced module contemporary art history III
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Verena Krieger
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Moderne vermittelt vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet Kunstgeschichte der Moderne mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Basiswissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption von Bau- und Bildwerken vom Beginn der Moderne bis in die Gegenwart, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Zudem wird den Studierenden ein Einblick in die Geschichte der Kunsttheorie und der Sammlungsgeschichte ermöglicht. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung moderner und/oder aktueller Kunst an konkreten Fällen aus unterschiedlichen Gattungen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienpezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden)
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Neu 102</b> Aufbaumodul Neuzeit I	
Modulcode	KU Neu 102
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Neuzeit I
Modultitel (englisch)	Advanced module modern art history I
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Reinhard Wegner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Neuzeit vermittelt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet neuzeitliche Kunstgeschichte mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Wissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption neuzeitlicher Bau- und Bildwerke, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Zudem wird den Studierenden ein Einblick in die Geschichte der Kunsttheorie und der Sammlungsgeschichte ermöglicht. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung neuzeitlicher Kunst aus unterschiedlichen Gattungen an konkreten Fällen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation im zeitlichen und räumlichen Kontext, sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte.



Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Neu 202</b> Aufbaumodul Neuzeit II	
Modulcode	KU Neu 202
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Neuzeit II
Modultitel (englisch)	Advanced module modern art history II
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Reinhard Wegner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Neuzeit vermittelt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet neuzeitliche Kunstgeschichte mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Wissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption neuzeitlicher Bau- und Bildwerke, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Zudem wird den Studierenden ein Einblick in die Geschichte der Kunsttheorie und der Sammlungsgeschichte ermöglicht. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung neuzeitlicher Kunst aus unterschiedlichen Gattungen an konkreten Fällen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation im zeitlichen und räumlichen Kontext, sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

Modul <b>KU Neu 302</b> Aufbaumodul Neuzeit III	
Modulcode	KU Neu 302
Modultitel (deutsch)	Aufbaumodul Neuzeit III
Modultitel (englisch)	Advanced module modern art history III
Modul-Verantwortliche/r	Prof. Dr. Reinhard Wegner
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	2 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	90 h
- Selbststudium	210 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	<p>Das Aufbaumodul Neuzeit vermittelt spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten im Teilgebiet neuzeitliche Kunstgeschichte mit seinen verschiedenen Gegenstandsbereichen und ihren Wechselbeziehungen, einschließlich der Theorie und Geschichte der einzelnen Gegenstandsbereiche. Das im Basismodul erworbene Wissen erfährt hier mittels exemplarischer Themen eine Vertiefung. Dabei stehen die Vermittlung von Kenntnissen der Bedingungen und Techniken von Produktion und Rezeption neuzeitlicher Bau- und Bildwerke, ihrer Ikonographie, Form- und Funktionsgeschichte im Mittelpunkt. Zudem wird den Studierenden ein Einblick in die Geschichte der Kunsttheorie und der Sammlungsgeschichte ermöglicht. Der vertiefende Charakter des Moduls spiegelt sich auch im Umgang mit fachwissenschaftlicher Literatur und der Einführung einer wissenschaftlichen Argumentationspraxis wider.</p> <p>Das Seminar des Aufbaumoduls kann auch als Übung vor Originalen (ggf. als Blocktermin) mit Vorbereitungssitzungen angeboten werden. Dabei müssen Lehrgespräch, Referate und Diskussionen im Umfang von 2 SWS analog zu einer regulären Seminarveranstaltung stattfinden. Diese Übungen können bspw. auf Filmfestivals, Ausstellungen oder in Museen stattfinden.</p>
Lern- und Qualifikationsziele	Ziel ist ein Ausbau der Fähigkeit zur kunsthistorischen Beschreibung neuzeitlicher Kunst aus unterschiedlichen Gattungen an konkreten Fällen (Architektur, Malerei, Plastik, Kunstgewerbe usw.) und deren Interpretation im zeitlichen und räumlichen Kontext, sowie der Reflexion gattungsgeschichtlicher und medienspezifischer Aspekte.

Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	Hausarbeit (100%)
Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.

<b>Modul KU T 105 Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik I</b>	
Modulcode	KU T 105
Modultitel (deutsch)	Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik I
Modultitel (englisch)	Theory of arts, visual studies, media studies and aesthetics I
Modul-Verantwortliche/r	InstitutsdirektorIn
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die systematische und historische Perspektive auf Theorien der Kunst, des Bildes, der Medien und Ästhetik. Es beinhaltet epochen- und kulturspezifische Positionen ebenso wie übergreifende theoretische Debatten, welche sich mit dem Wesen, den Bedingungen und den Funktionen von Kunst, Bildern und Medien auseinandersetzen, wie z. B. diskursive Abhandlungen, philosophische Texte, Genre- und Gattungstheorien, Künstlerschriften, Traktate, Manifeste, Kunstlehren sowie bild- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse von Geschichte und Positionen der Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik; Ausbildung eines reflexiven Umgangs mit theoretischen Fragestellungen und Argumentationszusammenhängen sowie mit dem eigenen Begriffs- und Kategorieninstrumentariums; Ausbildung der Kompetenzen zur kritischen Textlektüre.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	100 % Hausarbeit

---

Zusätzliche Informationen zum Modul Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.	
Empfohlene Literatur	s. Veranstaltungskommentar
Unterrichtssprache	--

<b>Modul KU T 205 Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik II</b>	
Modulcode	KU T 205
Modultitel (deutsch)	Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik II
Modultitel (englisch)	Theory of arts, visual studies, media studies and aesthetics II
Modul-Verantwortliche/r	InstitutsdirektorIn
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die systematische und historische Perspektive auf Theorien der Kunst, des Bildes, der Medien und Ästhetik. Es beinhaltet epochen- und kulturspezifische Positionen ebenso wie übergreifende theoretische Debatten, welche sich mit dem Wesen, den Bedingungen und den Funktionen von Kunst, Bildern und Medien auseinandersetzen, wie z. B. diskursive Abhandlungen, philosophische Texte, Genre- und Gattungstheorien, Künstlerschriften, Traktate, Manifeste, Kunstlehren sowie bild- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse von Geschichte und Positionen der Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik; Vertiefung eines reflexiven Umgangs mit theoretischen Fragestellungen und Argumentationszusammenhängen sowie mit dem eigenen Begriffs- und Kategorieninstrumentariums; Vertiefung der Kompetenzen zur kritischen Textlektüre.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	100 % Hausarbeit



Zusätzliche Informationen zum Modul	Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.
Empfohlene Literatur	s. Veranstaltungskommentar
Unterrichtssprache	--

<b>Modul KU T 305 Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik III</b>	
Modulcode	KU T 305
Modultitel (deutsch)	Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik III
Modultitel (englisch)	Theory of arts, visual studies, media studies and aesthetics III
Modul-Verantwortliche/r	InstitutsdirektorIn
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die systematische und historische Perspektive auf Theorien der Kunst, des Bildes, der Medien und Ästhetik. Es beinhaltet epochen- und kulturspezifische Positionen ebenso wie übergreifende theoretische Debatten, welche sich mit dem Wesen, den Bedingungen und den Funktionen von Kunst, Bildern und Medien auseinandersetzen, wie z. B. diskursive Abhandlungen, philosophische Texte, Genre- und Gattungstheorien, Künstlerschriften, Traktate, Manifeste, Kunstlehren sowie bild- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse von Geschichte und Positionen der Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik; Vertiefung eines reflexiven Umgangs mit theoretischen Fragestellungen und Argumentationszusammenhängen sowie mit dem eigenen Begriffs- und Kategorieninstrumentariums; Vertiefung der Kompetenzen zur kritischen Textlektüre.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	100 % Hausarbeit

---

Zusätzliche Informationen zum Modul Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.	
Empfohlene Literatur	s. Veranstaltungskommentar
Unterrichtssprache	--

<b>Modul KU T 405 Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik IV</b>	
Modulcode	KU T 405
Modultitel (deutsch)	Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik IV
Modultitel (englisch)	Theory of arts, visual studies, media studies and aesthetics IV
Modul-Verantwortliche/r	InstitutsdirektorIn
Voraussetzung für die Zulassung zum Modul	092 B.A. Kunstgeschichte Kernfach & Ergänzungsfach: zwei der drei Basismodule (KU Arch, KU Bild oder KU Film)
Empfohlene bzw. erwartete Vorkenntnisse	--
Verwendbarkeit (Voraussetzung wofür)	--
Art des Moduls (Pflicht-, Wahlpflicht- oder Wahlmodul)	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebots (Modulturnus)	jedes 2. Semester (jährlich)
Dauer des Moduls	1 Semester
Zusammensetzung des Moduls / Lehrformen (V, Ü, S, Praktikum, ...)	Vorlesung, Seminar
Leistungspunkte (ECTS credits)	10 LP
Arbeitsaufwand (work load) in:	300 h
- Präsenzstunden	60 h
- Selbststudium	240 h
(einschl. Prüfungsvorbereitungen)	
Inhalte	Gegenstand des Moduls ist die systematische und historische Perspektive auf Theorien der Kunst, des Bildes, der Medien und Ästhetik. Es beinhaltet epochen- und kulturspezifische Positionen ebenso wie übergreifende theoretische Debatten, welche sich mit dem Wesen, den Bedingungen und den Funktionen von Kunst, Bildern und Medien auseinandersetzen, wie z. B. diskursive Abhandlungen, philosophische Texte, Genre- und Gattungstheorien, Künstlerschriften, Traktate, Manifeste, Kunstlehren sowie bild- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen.
Lern- und Qualifikationsziele	Kenntnisse von Geschichte und Positionen der Kunsttheorie, Bildtheorie, Medientheorie und Ästhetik; Vertiefung eines reflexiven Umgangs mit theoretischen Fragestellungen und Argumentationszusammenhängen sowie mit dem eigenen Begriffs- und Kategorieninstrumentariums; Vertiefung der Kompetenzen zur kritischen Textlektüre.
Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung	Regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit (Aufgaben und Tests werden zu Beginn der beiden Veranstaltungen bekanntgegeben und müssen bestanden werden).
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Prüfungsform)	100 % Hausarbeit

---

Zusätzliche Informationen zum Modul Werden Vorlesung und Seminar in verschiedenen Semestern belegt, ist zuerst die Vorlesung zu besuchen.	
Empfohlene Literatur	s. Veranstaltungskommentar
Unterrichtssprache	--

# Abkürzungen:

## Abkürzungen für Veranstaltungen

AVL....	Antrittsvorlesung
AG....	Arbeitsgemeinschaft
AM....	Aufbaumodul
AS....	Ausstellung
BM....	Basismodul
BzPS....	Begleitveranstaltung zum Praxissemester
B....	Beratung
Bes....	Besichtigung
KB....	Besprechung
Blo....	Blockierung
BV....	Blockveranstaltung
DV....	Diavortrag
EF....	Einführungsveranstaltung
ES....	Einschreibungen
EKK....	Examensklausurenkurs
EX....	Exkursion
Exp....	Experiment/Erhebung
FE....	Feier/Festveranstaltung
F....	Filmvorführung
GÜ....	Geländeübung
GK....	Grundkurs
HpS....	Hauptseminar
HS/B....	Hauptseminar/Blockveranstaltung
HS/Ü....	Hauptseminar/Übung
Inf....	Informationsveranstaltung
IHS/ Ü....	Interdisziplinäres Hauptseminar/Übung
KS....	Klausur
PR....	Klausur/Prüfung
K....	Kolloquium
K/P....	Kolloquium/Praktikum
KS....	Konferenz/Symposium
kV....	Kulturelle Veranstaltung
Ku....	Kurs
Ku....	Kurs
Lag....	Lagerung

## Abkürzungen für Veranstaltungen

LFP....	Lehrforschungsprojekt
Lek....	Lektürekurs
M....	Modul
MV....	Musikveranstaltung
OS....	Oberseminar
OnLS....	Online-Seminar
OnV....	Online-Vorlesung
P....	Praktikum
PrS....	Praktikum/Seminar
PM....	Praxismodul
Pr....	Probe
PJ....	Projekt
PPD....	Propädeutikum
PS....	Proseminar
PrVo....	Prüfungsvorbereitung
QB....	Querschnittsbereich
RE....	Repetitorium
V/R....	Ringvorlesung
SU....	Schulung
S....	Seminar
S/E....	Seminar/Exkursion
S/Ü....	Seminar/Übung
SZ....	Servicezeit
SI....	Sitzung
SoSch....	Sommerschule
SO....	Sonstiges
SV....	Sonstige Veranstaltung
SK....	Sprachkurs
TG....	Tagung
TT....	Teleteaching
TN....	Treffen
Tu....	Tutorium
T....	Tutorium
Ü....	Übung
Ü/B....	Übung/Blockveranstaltung
Ü....	Übungen
Ü/I....	Übung/Interdisziplinär
Ü/P....	Übung/Praktikum
Ü/T....	Übung/Tutorium
Ve....	Versammlung

Abkürzungen für Veranstaltungen

ViKo....	Videokonferenz
V....	Vorlesung
V/K....	Vorlesung m. Kolloquium
V/P....	Vorlesung/Praktikum
V/S....	Vorlesung/Seminar
V/Ü....	Vorlesung/Übung
VT....	Vortrag
Vor....	Vortrag
WS....	Wahlseminar
WV....	Wahlvorlesung
We....	Weiterbildung
WOS....	Workshop
Wo....	Workshop
ZÜ....	Zeugnisübergabe

Other Abbreviations

Anm.....	Anmerkung
ASQ....	Allgemeine Schlüsselqualifikationen
AT....	Altes Testament
E....	Essay
FSQ....	Fachspezifische Schlüsselqualifikationen
FSV....	Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
GK....	Grundkurs
IAW....	Institut für Altertumswissenschaften
LP....	Leistungspunkte
NT....	Neues Testament
SQ....	Schlüsselqualifikationen
SS....	Sommersemester
SWS....	Semesterwochenstunden
TE....	Teilnahme
TP....	Thesenpublikation
ThULB....	Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek
VVZ....	Vorlesungsverzeichnis
WS....	Wintersemester